

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Marcel Scharrelmann, Dr. Marco Mohrmann und Eike Holsten (CDU)

Zukunft der „Lichterfahrten“ in der Adventszeit: Sind einheitliche Regelungen in Sicht?

Anfrage der Abgeordneten Marcel Scharrelmann, Dr. Marco Mohrmann und Eike Holsten (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 20.11.2024

Am 3. Dezember 2023 veröffentlichte die *Kreiszeitung* unter der Überschrift „Weihnachtstraktoren bringen Kinderaugen zum Funkeln“¹ einen Artikel über die alljährlich stattfindenden „Lichterfahrten“ im ländlichen Niedersachsen, die ein positives Bild der Landwirtschaft vermitteln und insbesondere bei jungen Menschen für Freude sorgen können. In vielen Regionen werden im Rahmen dieser Fahrten auch Spenden für soziale Einrichtungen gesammelt².

In einem Schreiben des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung vom 11. November 2024 an die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände wurde ausgeführt, dass „Lichterfahrten“ als Veranstaltungen nach § 29 Abs. 2 StVO betrachtet werden und die Genehmigung sowie die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen im Ermessen der zuständigen Straßenverkehrsbehörden liegen. Eine landesweit einheitliche Regelung existiert dem Vernehmen nach bislang nicht. Der Niedersächsische Landkreistag interpretiert die Ausführungen des Ministeriums dahin gehend, dass Möglichkeiten zur Genehmigung von Lichterfahrten zukünftig eher die Ausnahme darstellen dürften.

1. Gibt es in Niedersachsen einheitliche Vorgaben für die Genehmigung und Durchführung von „Lichterfahrten“ (bitte Antwort erläutern)? Falls es keine Regelungen geben sollte: Welche konkreten Schritte unternimmt die Landesregierung gegebenenfalls, um landesweit einheitliche rechtsverbindliche Regelungen für „Lichterfahrten“ in Niedersachsen zu schaffen?
2. Welche Position vertritt die Landesregierung zu „Lichterfahrten“, auch hinsichtlich ihres Beitrags zur Förderung des gesellschaftlichen Dialogs mit der Landwirtschaft?
3. Wie beurteilt die Landesregierung die möglichen Auswirkungen auf das Ansehen der Landwirtschaft und den ländlichen Raum, falls „Lichterfahrten“ zukünftig aufgrund der oben beschriebenen aktuellen rechtlichen Unsicherheiten nicht mehr stattfinden könnten?

¹ <https://www.kreiszeitung.de/lokales/niedersachsen/weihnachtstraktoren-bringen-kinderaugen-zum-funkeln-92709253.html>.

² Vgl. <https://www.kreiszeitung.de/lokales/diepholz/barnstorf-ort49824/lichterfahrt-sorgt-fuer-geldregen-drei-organisationen-erhalten-schecks-93263322.html>; <https://www.loeningen.de/portal/pressemitteilungen/lichterfahrt-bringt-2136-euro-fuer-die-reittherapie-900002616-31140.html>; <https://www.diehärke.de/lokales/nienburg-1k/mittelweser/leeser-treckerfreunde-mit-lichterfahrt-fuer-den-guten-zweck-MMYOONKJBYCSQ7TDFLUMBL7CTL.html>.